

INHALT

MICHAEL WILDT

Einführung 7

I. Von Fotoalben und Bilderrahmen. Private Blicke im NS-Deutschland

MAIKEN UMBACH

Fotografie als politische Praxis im Nationalsozialismus.
Überlegungen zur Vermittlung von Ideologie und Subjektivität
in privaten Fotoalben 25

ULRICH PREHN

Mit der Kamera »zu Leibe rücken«. Zur fotografischen Erzeugung
von Nähe und Distanz im nationalsozialistischen Deutschland . . 49

II. Gegen-Blicke. Jüdische Fotografinnen und Fotografen

ROBERT MUELLER-STAHLE

Selbstbestimmte Unbeschwertheit?
Deutsch-jüdische Urlaubsfotografie im Nationalsozialismus.
Aus einem Fotoalbum der Familie Chotzen 75

THERESIA ZIEHE

Jüdische Perspektiven in der Fotografie der NS-Zeit.
Aus den Beständen des Jüdischen Museums Berlin 94

III. Fotografie und Gewalt. Neue Perspektiven

CHRISTOPH KREUTZMÜLLER

Grauen Übersehen.
Reflektion über die Bilder des Lili-Jacob-Albums 117

*IV. Fotografien des Nationalsozialismus im Internet.
Chancen und Probleme*

CHRISTINE BARTLITZ

Das Internet hat keinen Kurator. Chancen und Herausforderungen für Historikerinnen und Historiker im Umgang mit digitalen Fotografien aus der Zeit des Nationalsozialismus . . . 141

V. Podiumsdiskussion

Brauchen wir eine Enzyklopädie der Bilder?
Podiumsdiskussion mit Cornelia Brink, Petra Bopp, Gabriele Hammermann und Annette Vowinckel 163
Moderiert von *Michael Wildt* und *Sybille Steinbacher*

Dank 187

Autorinnen und Autoren 189

Register 197